

# Immanuel

T&M: Kathrin Weigelt

**Vers** ♩ = 120 D G

1.Unst ist ein Kind ge - born,— ein Sohn ist uns ge - schenkt. Und die

5 Bm Asus4 D

Herr-schaft ruht— auf Sei-ner Schu - ul-ter. 2.Es war vor - her - ge - sagt:

10 G Bm

— Die Jung-frau wird schwan-ger sein— und den Sohn ge - bärn,— nennt Ihn Im -

15 Asus4

-ma - nu - el.

16 Chorus D D/F# G G/A Bm

Und Er heißt Wun-der - rat— star-ker Held.— Er ist der E - wig - Va -  
Recht und Lie - be, kö - nig - lich. Und Sei-ne Herr-schaft wäh -

1. Asus4 2. Asus4

22

- ter, Frie - de - fürst. Erherrschtin e - wig - lich..

27 Vers D G

Er sitzt auf Da-vids Thron, zer-trat der Schlan-ge Kopf.  
Nun sind wir wirk-lich frei , der Sohn hat uns be - freit. Sieg ü ber  
Sein Blut wäscht

2

To  $\emptyset$

32 Bm | 1. Asus4 | 2. Asus4

Fin-ster-nis in E-wig-keit.  
Sün-de rein. Lob,Dank und Ehr und Preis!

**Bridge**

38 D G Bm Asus4

Ist Er nicht wun- der-bar, wun- der-bar, wun-der-bar? Ist Er nicht wun-

43 D G Bm Asus4

- der-bar, wun - der-bar, wun-der - bar? Ist Er nicht wun- wun-der - bar?

To  $\emptyset$

48 Asus4